

## **FP-Krauss fordert bessere Entlohnung für Kindergärtnerinnen und Kindergärtner**

Utl.: Frühkindliche Bildung gehört aufgewertet und muss mehr Wertschätzung erfahren =

Wien (OTS) - Der Klubobmann der FPÖ-Wien, Gemeinderats- und Landtagsabgeordneter Maximilian Krauss fordert in der heutigen Aktuellen Stunde des Wiener Gemeinderates eine bessere Entlohnung für Kindergartenpädagoginnen- und pädagogen.

„Kindern, denen der Besuch verwehrt wird, leiden massiv. Sie brauchen den Kindergarten für ihre Entwicklung und auch für ihre Psyche. Gleichzeitig hat die Corona-Krise gezeigt, von welcher essentieller Bedeutung der Kindergarten für die Gesellschaft ist“, so Krauss.

Als wichtige Stütze der Gesellschaft leisten Kindergartenpädagoginnen- und pädagogen einen unfassbar wichtigen Beitrag in der frühkindlichen Bildung.

Krauss: „Ihre Arbeit und ihr Einsatz kann gar nicht hoch genug geschätzt werden. Doch lese ich im rot-pinken Regierungsabkommen nicht einen einzigen Satz über Initiativen zur Verbesserung oder gar monetäre Aufwertung dieses so wichtigen Berufes. Ganz im Gegenteil: Die Stadt Wien hat sich in dieser Krise nicht besonders hervorgetan, wenn es darum ging, den Sorgen und Nöten des Kindergartenpersonals Gehör zu schenken. Von einer längst überfälligen Anhebung der Gehälter ganz zu schweigen.“

Zum Abschluss betonte Krauss die Wichtigkeit, den Kindern von Beginn an die Möglichkeit zu bieten, Deutsch zu lernen und forderte NEOS-Vizebürgermeister Wiederkehr auf, Subventionszahlungen an Islam-Kindergärten sofort einzufrieren und stattdessen Steuergeld in die Deutsch-Förderung in städtischen Kindergärten zu investieren.  
(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

FPÖ Wien  
nfw@fpoe.at  
www.fpoe-wien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0116 2021-01-28/11:15

281115 Jän 21

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20210128\\_OTS0116](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210128_OTS0116)